

# Schutz vor Veruntreuung

## Antrag auf Abschluss einer Vertrauensschadenversicherung – Premium



_____ Versicherungsnehmer (VN)		_____ Gesprächspartner
_____ Straße		_____ Tel.
_____ PLZ, Ort		_____ Fax
_____ Branche	_____ Gründungsjahr	_____ E-Mail-Adresse

### Versicherungsumfang

_____ Versicherungsbeginn – nicht vor Antragstellung	_____ Versicherungssumme EUR	_____ Selbstbeteiligung EUR
_____ Angebot vom	_____ Angebot-Nr.	_____ Jahresprämie EUR (zzgl. Versicherungssteuer)

### Laufzeit der Versicherung

1 Jahr     
  3 Jahre     
  5 Jahre

Anzahl der Vertrauenspersonen aller versicherten Unternehmen

Vertrauens- personen insgesamt	davon kaufm. Angestellte	davon techn. Angestellte	davon Lohnempfänger	davon Organ- mitglieder bis 20 % Beteiligung	davon Zeitarbeitskräfte
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Firma und deren Anschrift, für die die Mitversicherung beantragt wird

Firmierung	Anschrift	Land	Anzahl der Vertrauenspersonen
1. _____	_____	_____	_____
2. _____	_____	_____	_____
3. _____	_____	_____	_____
4. _____	_____	_____	_____
5. _____	_____	_____	_____
6. _____	_____	_____	_____
7. _____	_____	_____	_____
8. _____	_____	_____	_____
9. _____	_____	_____	_____
10. _____	_____	_____	_____

Separate Aufstellung beigelegt.

Euler Hermes Deutschland AG  
22746 Hamburg  
Hausanschrift:  
Friedensallee 254, 22763 Hamburg

Tel. +49 (0) 40/88 34-0  
Fax +49 (0) 40/88 34-77 44  
info.de@eulerhermes.com  
www.eulerhermes.de

Commerzbank AG, Hamburg  
BLZ 200 800 00, Konto 09 157 608 00  
IBAN: DE46200800000915760800  
BIC: DRESDEFF200  
USt-ID-Nr. DE 118 617 655  
Sitz der Gesellschaft: Hamburg  
Registergericht: Hamburg HRB 5160

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Wilfried Verstraete  
Vorstand:  
Ralf Meurer, Vorsitzender;  
Silke Grimm, Dr. Hans Janus,  
Thomas Krings, Gert Schloßmacher

Damit wir Ihren Versicherungsantrag für den Versicherungsnehmer als auch die beantragten mitzuversicherten Unternehmen prüfen können, ist es notwendig, dass Sie alle vom Versicherer gestellten Fragen wahrheitsgemäß und vollständig beantworten. Es sind auch solche Umstände anzugeben, denen Sie nur geringe Bedeutung beimessen.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Versicherungsschutz gefährden, wenn Sie unrichtige oder unvollständige Angaben machen. Nähere Einzelheiten zu den Folgen einer Verletzung der Anzeigepflicht können Sie der nachstehenden Information entnehmen.

### 1. Allgemeine Informationen

Bilanzsumme (der versicherten Unternehmen)	Jahresumsatz (der versicherten Unternehmen)
Anzahl der Betriebsstätten (z. B. Niederlassungen, unselbständige Betriebsstätten, Produktionsstätten)	davon im Ausland
Bestand oder besteht eine Vertrauensschadenversicherung	<input type="checkbox"/> ja, <input type="checkbox"/> nein
Vertrauensschäden in den letzten 5 Jahren	Vorversicherer <span style="float: right;">Laufzeit</span>
Vertrauensschäden in den letzten 5 Jahren	Ungeklärte Verluste in den letzten 5 Jahren

### 2. Kontroll-Systeme

	ja	nein
Jährliche externe Revision?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stehen die Kontrollsysteme im Einklang mit allen Empfehlungen der externen Revision?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besteht eine eigene Revisionsabteilung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden die Arbeitnehmer, die mit Geld/Finanzen umgehen, vor der Einstellung anhand von Zeugnissen oder Referenzen überprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben alle Lieferanten/Dienstleister schriftliche Verträge?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4-Augen-Prinzip im gesamten Unternehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 3. Zahlungsströme

Kann eine einzelne Person nachfolgende Tätigkeiten von Anfang bis Ende alleine durchführen?		
Zeichnung von Schecks von mehr als EUR/US-Dollar 10.000,-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Herausgabe von Überweisungen/Anweisungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eröffnung neuer Bankkonten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rückzahlung von Geld bzw. Rückgabe von Waren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Versenden und Entgegennahme von Kontoauszügen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teilnahme an Zahlungsstrombündelungen (z. B. Multi-Cash)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 4. EDV

Werden verschiedene Passwörter eingesetzt für verschiedene Stufen von Befugnisebenen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden Passwörter in regelmäßigen Abständen geändert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sind Programme geschützt gegen unberechtigte Änderungen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat das System einen Schutz/Firewall vor unberechtigtem Eindringen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird der Schutz/Firewall laufend aktualisiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat das System eine Software zum Schutz vor Virus-Schäden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird die Software zum Schutz vor Virusschäden laufend aktualisiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden Angriffe auf das System vom System erkannt und protokolliert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden Daten täglich und der jeweils letzte Releasestand der Programme gesichert/dupliziert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird dabei eine Kopie so aufbewahrt, dass sie von einem Schadenfall der Originale voraussichtlich nicht gleichzeitig betroffen werden kann?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werden externe EDV-Dienstleister beauftragt/beschäftigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# Mitteilung nach § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflicht

## Welche vorvertraglichen Anzeigepflichten bestehen?

Sie sind bis zur Antragstellung verpflichtet, alle Ihnen bekannten gefahrerheblichen Umstände, nach denen wir in Textform gefragt haben, wahrheitsgemäß und vollständig anzuzeigen. Wenn wir nach Ihrer Antragstellung, aber vor Vertragsannahme in Textform nach gefahrerheblichen Umständen fragen, sind Sie auch insoweit zur Anzeige verpflichtet.

## Welche Folgen können eintreten, wenn eine vorvertragliche Anzeigepflicht verletzt wird?

### 1. Rücktritt und Wegfall des Versicherungsschutzes

Verletzen Sie die vorvertragliche Anzeigepflicht, können wir vom Vertrag zurücktreten. Dies gilt nicht, wenn Sie nachweisen, dass weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit vorliegen.

Bei grob fahrlässiger Verletzung der Anzeigepflicht haben wir kein Rücktrittsrecht, wenn wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten.

Im Fall des Rücktritts besteht kein Versicherungsschutz. Erklären wir den Rücktritt nach Eintritt des Versicherungsfalles, bleiben wir dennoch zur Leistung verpflichtet, wenn Sie nachweisen, dass der nicht oder nicht richtig angegebene Umstand

- weder für den Eintritt oder die Feststellung des Versicherungsfalles
- noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht

ursächlich war. Unsere Leistungspflicht entfällt jedoch, wenn Sie die Anzeigepflicht arglistig verletzt haben.

Bei einem Rücktritt steht uns der Teil der Prämie zu, welcher der bis zum Wirksamwerden der Rücktrittserklärung abgelaufenen Vertragszeit entspricht.

### 2. Kündigung

Sollten wir nicht vom Vertrag zurücktreten können, weil Sie die vorvertragliche Anzeigepflicht weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verletzt haben, können wir den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von einem Monat kündigen.

Unser Kündigungsrecht ist ausgeschlossen, wenn wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten.

### 3. Vertragsänderung

Können wir nicht zurücktreten oder kündigen, weil wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Gefahrenumstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten, werden die anderen Bedingungen auf unser Verlangen Vertragsbestandteil. Haben Sie die Anzeigepflicht fahrlässig verletzt, werden die anderen Bedingungen rückwirkend Vertragsbestandteil. Haben Sie die Anzeigepflicht schuldlos verletzt, werden die anderen Bedingungen erst ab der laufenden Versicherungsperiode Vertragsbestandteil.

Erhöht sich durch die Vertragsänderung die Prämie um mehr als 10% oder schließen wir die Gefahrabsicherung für den nicht angezeigten Umstand aus, können Sie den Vertrag innerhalb eines Monats nach Zugang unserer Mitteilung über die Vertragsänderung fristlos kündigen. Auf dieses Recht werden wir Sie in unserer Mitteilung nochmals gesondert hinweisen.

### 4. Ausübung unserer Rechte

Wir können unsere Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung oder zur Vertragsänderung nur innerhalb eines Monats schriftlich geltend machen. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, zu dem wir von der Verletzung der Anzeigepflicht, die das von uns geltend gemachte Recht begründet, Kenntnis erlangen. Bei der Ausübung unserer Rechte haben wir die Umstände anzugeben, auf die wir unsere Erklärung stützen. Zur Begründung können wir nachträglich weitere Umstände angeben, wenn für diese die Frist nach Satz 1 nicht verstrichen ist.

Wir können uns auf die Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung oder zur Vertragsänderung nicht berufen, wenn wir den nicht angezeigten Gefahrenumstand oder die Unrichtigkeit der Anzeige kannten.

Unsere Rechte zum Rücktritt, zur Kündigung und zur Vertragsänderung erlöschen mit Ablauf von fünf Jahren nach Vertragsschluss. Die Frist beträgt zehn

Jahre, wenn Sie die Anzeigepflicht vorsätzlich oder arglistig verletzt haben.

### 5. Stellvertretung durch eine andere Person

Lassen Sie sich bei Abschluss des Vertrages durch eine andere Person vertreten, so sind bezüglich der Anzeigepflicht, des Rücktritts, der Kündigung, der Vertragsänderung und der Ausschlussfrist für die Ausübung unserer Rechte die Kenntnis und Arglist Ihres Stellvertreters als auch Ihre eigene Kenntnis und Arglist zu berücksichtigen. Sie können sich darauf, dass die Anzeigepflicht nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt worden ist, nur berufen, wenn weder Ihrem Stellvertreter noch Ihnen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

### Erklärung zur Datenverarbeitung

Wir willigen ein, dass die Euler Hermes Deutschland AG im erforderlichen Umfang Daten, die sich aus den Antragsunterlagen oder der Vertragsdurchführung (z. B. Beiträge, Versicherungsfälle, Risiko-/Vertragsänderungen) ergeben, an Rückversicherer zur Beurteilung des Risikos und zur Abwicklung der Rückversicherung sowie zur Beurteilung des Risikos und der Ansprüche an andere Versicherer übermittelt. Diese Einwilligung gilt auch für entsprechende Prüfungen bei anderweitig beantragten Verträgen und bei künftigen Anträgen.

Wir willigen ferner ein, dass die Unternehmen der Euler Hermes Deutschlandgruppe/Allianz Gruppe unsere allgemeinen Antrags-, Vertrags- und Leistungsdaten in gemeinsamen Datensammlungen führen und an die für uns zuständigen Vermittler weitergeben, soweit dies der ordnungsgemäßen Durchführung unserer Versicherungsangelegenheiten dient. Diese Einwilligung gilt nur, wenn der Antragsteller bei Antragstellung vom Inhalt des Merkblattes zur Datenverarbeitung Kenntnis nehmen konnte, das ihm vor Vertragsabschluss, auf Wunsch auch sofort, überlassen wird.

## Hinweise

### Vertragsgrundlagen

Die gegenseitigen Rechte und Pflichten regeln sich nach dem Angebot des Versicherers, dem Antrag, den Allgemeinen Bedingungen für die Vertrauensschadenversicherung (AVB VSV-Premium), ggf. nebst Zusatzbedingungen und den gesetzlichen Bestimmungen. Besondere Vereinbarungen sind nur verbindlich, wenn sie von der Euler Hermes Deutschland AG in dem Versicherungsschein aufgenommen bzw. schriftlich bestätigt worden sind. Die selbständige Abgabe von Deckungszusagen ist den Versicherungsvermittlern und -maklern untersagt und ohne rechtliche Wirkung.

### Verantwortlichkeit für den Antrag

Der Antragsteller ist allein für Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Antrag verantwortlich, auch wenn eine andere Person die Niederschrift vornimmt. Striche und sonstige Zeichen oder Nichtbeantwortung gelten als Verneinung. Unrichtige Beantwortung der Fragen nach Gefahrenumständen sowie arglistiges Verschweigen auch sonstiger Gefahrenumstände können die Euler Hermes Deutschland AG berechtigen, den Versicherungsschutz zu versagen.

### Bindungsfrist

Der Antragsteller hält sich an den Antrag 2 Monate gebunden.

### Prämie

Die Mindestprämie beträgt EUR 1.000,- pro Versicherungsjahr, zuzüglich gesetzlicher Versicherungssteuer. Die Versicherungsvermittler und -makler sind nicht berechtigt, ihrerseits von dem Versicherungsnehmer irgendwelche Gebühren oder Kosten für die Aufnahme des Antrags oder aus anderen Gründen zu erheben.

### Anwendbares Recht und zuständige Aufsichtsbehörde

Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen – Bereich Versicherungen – Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn.

### Widerrufsrecht

Sie können Ihre im Antrag abgegebenen Vertragserklärungen gemäß § 8 Abs. 1 VVG innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform widerrufen. Die Frist beginnt, wenn Ihnen der Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich unserer Allgemeinen Versicherungsbedingungen AVB VSV-Premium sowie die Vertragsinformationen (Informations- und Produktinformationsblatt zur Vertrauensschadenversicherung) und diese Belehrung zugegangen sind. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die Euler Hermes Deutschland AG, Friedensallee 254, 22763 Hamburg.

### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs hat Euler Hermes nur den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden Teil der Prämien zu erstatten, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz schon vor Ende der Widerrufsfrist beginnt. Diese Zustimmung wird durch die Beantragung eines konkreten Versicherungsbeginns erteilt. Prämienerrstattungen werden unverzüglich nach Zugang des Widerrufs ausgezahlt.

Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er **(Zutreffendes bitte ankreuzen)**

- gemäß § 6 Abs. 1 VVG beraten worden ist.
- ein Beratungsprotokoll gem. § 6 Abs. 2 VVG erhalten hat.
- auf die Beratung und Dokumentation i.S.v. § 6 Abs. 3 VVG schriftlich verzichtet hat.
- Informationen zur Vertrauensschadenversicherung gemäß § 1 VVG-InfoV erhalten hat.
- das Produktinformationsblatt gemäß § 4 VVG-InfoV zur Vertrauensschadenversicherung erhalten hat.
- über sein Widerrufsrecht nach § 8 Abs. 1 VVG belehrt worden ist.

Hiermit beantragen wir den Abschluss einer Vertrauensschadenversicherung gemäß vorstehenden Angaben.

Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er eine Kopie dieses Antrages, der Allgemeinen Bedingungen für die Vertrauensschadenversicherung (AVB VSV-Premium), ggf. entsprechende Zusatzbedingungen und die Mitteilung nach § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflichten sowie das Merkblatt zur Datenverarbeitung erhalten hat.

Vermerke des Versicherers

Antragsannahme
Vermittler-Nr.
Bezirk
VSNR

### Lastschrift-Einzugsverfahren

Der Antragsteller ist damit einverstanden, dass die Prämien im Lastschrift-Einzugsverfahren von folgendem Konto eingezogen werden:

- ja,  nein

\_\_\_\_\_ Institut

\_\_\_\_\_ Konto-Nr.

\_\_\_\_\_ BLZ

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift des Antragstellers

Mit dem Abschluss einer Vertrauensschadenversicherung haben Sie die richtige Entscheidung für die Absicherung Ihres Unternehmens getroffen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ihre

Euler Hermes Deutschland AG